

Interview

Foto: Philoro



Philoro-Chef Rudolf Brenner

Unsere Münzen wie der Philharmoniker sind weltweit gefragt

Goldpreis mit neuem Höhenflug

Putins Angriff auf die Ukraine hat die Kriegs- und Krisenangst rund um den Globus stark steigen lassen. Goldmünzen aus Österreich spielen da eine bedeutende Rolle. Der **Philoro**-Chef Rudolf Brenner: „Vor allem der Gold-Philharmoniker ist ein absoluter Renner.“ Was bei dem weiter steigenden Goldpreis nicht verwundert.

Sie haben Ihr Goldhandels-
haus erst 2011 in Wien ge-
gründet, der Umsatz ist aber
inzwischen schon auf zwei
Milliarden Euro gestiegen.
War da die Kriegsangst ein
Umsatztreiber?

Nicht nur, auch die niedri-
gen Zinsen haben eine Rolle

gespielt. Jetzt wird das
Kriegsszenario in der Ukrai-
ne den Goldpreis aber weiter
nach oben treiben, die Gold-
produzenten sind komplett
ausgelastet, diese Rekord-
jagd ist noch nicht zu Ende.

Hat sich denn das Gold als
Anlage so gut bewährt?

Der Goldkurs hat sich
trotz aller Krisen in den ver-
gangenen 20 Jahren fast ver-
vierfacht, das gibt doch ein
gutes Gefühl und auch einen
ruhigen Schlaf.

Weil Gold so knapp ge-
worden ist, bauen Sie in Kor-
neuburg mit der Münze
Österreich eine neue Anlage
zur Rückgewinnung von Alt-
gold?

Ja, wir beginnen in Kürze.
Das wird mit Sicherheit die
modernste Goldfabrik in
Österreich! Georg Wailand